



FACHKOLLOQUIUM

Flucht, Migration und Menschenrechte

Ein Lern- und Denkort
in der Stadt der Menschenrechte?

02. Februar 2024, 14 – 18 Uhr

Akademie CPH ▪ Königstr. 64 ▪ Nürnberg

► Veranstalter

akademie



Centre for Human Rights
Erlangen-Nürnberg



Nürnberger
Menschenrechtszentrum | NMRZ

► unter Mitwirkung von Ein Schiff für Nürnberg gGmbH



EIN SCHIFF FÜR NÜRNBERG

www.ein-schiff-fuer-nuernberg.de

Ausgehend von Nürnberg als einem Ort, an dem an verschiedenen Stellen im öffentlichen Raum an Menschenrechtsverletzungen in Gegenwart und jüngerer Geschichte erinnert wird, wird der Frage nachgegangen, wie ein Lern- und Gedenkort zum Thema „Flucht, Migration und Menschenrechte“ in Nürnberg gestaltet werden kann.

Es werden sowohl die relevanten menschenrechtlichen Fragestellungen im Kontext „Flucht und Migration“ aus migrations- und menschenrechtlicher Sicht herausgearbeitet als auch diskutiert, welche Anforderungen sich aus der Perspektive der Menschenrechtsbildung und der Erinnerungskultur für einen Lern- und Erinnerungsort im öffentlichen Raum in Nürnberg ergeben.

Anschließend wird mit dem Projekt „Ein Schiff für Nürnberg“ eine konkrete Umsetzungsidee für einen Lern- und Gedenkort zum Thema ‚Flucht, Migration und Menschenrechte‘ in Nürnberg vorgestellt und diskutiert.

Programm

- 14.00 h *Begrüßung* – Dr. Siegfried Grillmeyer, CPH
- 14.15 h *Eröffnungsimpuls:*
Flüchtlingsschutz gestern – heute – morgen?
Wolfgang Grenz, Vorstand amnesty international
(angefragt)
- 14.30 h *Panel 1: Flucht, Migration, Menschenrechte – Zentrale Fragestellungen aus fachwissenschaftlicher Sicht*
Prof. Dr. Anuscheh Farahat, FAU
Jonathan Kießling, FAU
Isabel Kienzle, FAU
Moderation: Prof. Dr. Markus Krajewski, FAU
- 15.45 h *Kaffeepause*
- 16.00 h *Panel 2: Lern-, Gedenk- und Erinnerungsorte im städtischen Raum – Perspektiven der Menschenrechtsbildung und Erinnerungskultur*
Prof. Dr. Charlotte Bühl-Gramer, FAU
Dr. Otto Böhm, NMRZ
Dr. Eva Kraus, Intendantin Bundeskunsthalle
Moderation: Martin Stammer, CPH
- 17.15 h *Vorstellung des Projekts „Ein Schiff für Nürnberg“*
Klaus Stadler, Ein Schiff für Nürnberg gGmbH
im Gespräch mit Réka Lörincz, NMRZ
- 18.00 h *Schlusswort* – Dr. Siegfried Grillmeyer, CPH

Anschließend: informeller Austausch bei Getränken und Gebäck

>>> BITTE BEACHTEN: Zur besseren Vorplanung bitten wir um Anmeldung per E-Mail: akademie@cph-nuernberg.de oder Telefon 0911 23 46-145.

Weitere Informationen: www.cph-nuernberg.de
www.humanrights-centre.fau.de